

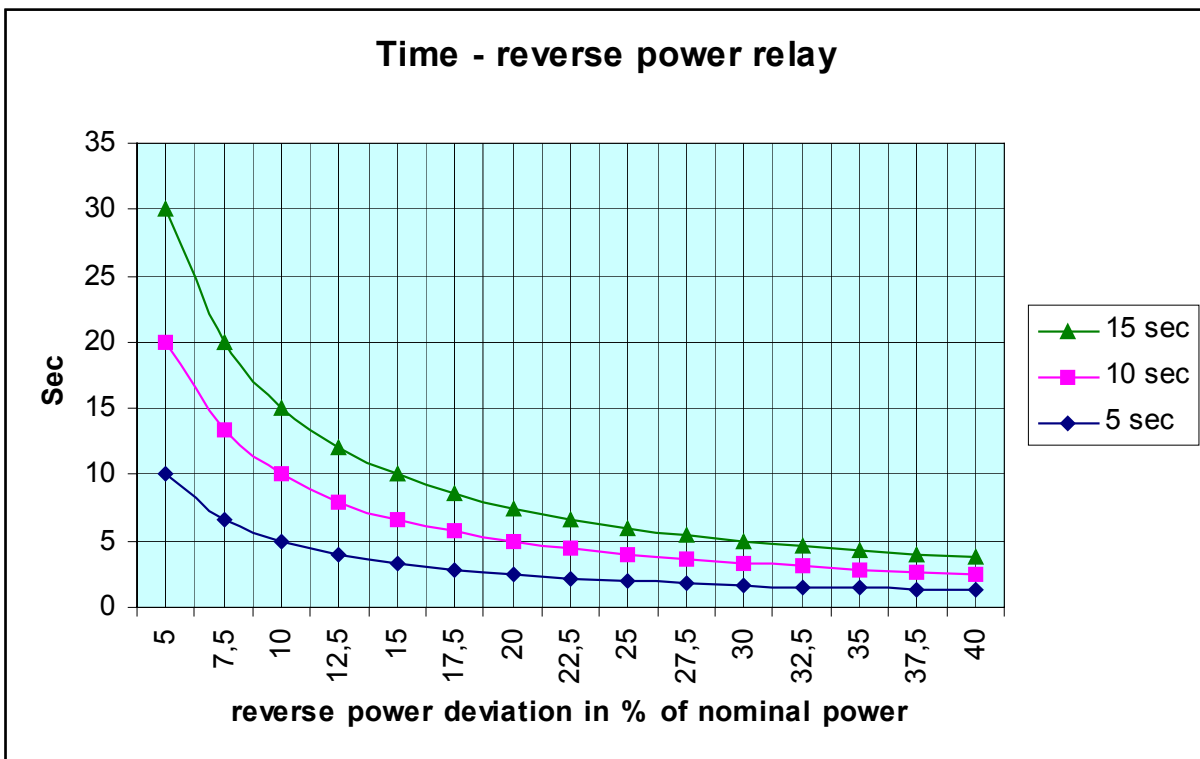
1. Generell

Die Funktionalität des RMP-121D mit inversen Verzögerungsfunktion ist im wesentlichen die gleiche wie die des RMP-121D mit normalen Verzögerungsfunktion.

Der einzige Unterschied ist die Verzögerungsfunktion.

2. Verzögerungsfunktion

Die Verzögerungsfunktion wird funktionieren wie unten in dem Diagramm gezeigt:



Wenn der Einstellwert $-P$ von 10% der Nennleistung überschritten wird, gibt die inverse Verzögerungsfunktion die gleiche Verzögerung wie den Einstellwert. Wenn der Einstellwert $-P$ von 20% der Nennleistung überschritten wird, wird die Verzögerung die Hälfte des Einstellwertes sein.

Die Verzögerung hängt von der tatsächlichen Abweichung von dem Einstellwert und der Einstellung des Zeitpotentiometers ab. Die Verzögerung kann wie folgt berechnet werden:

$$\text{Verzögerung} = 10 \times \frac{\text{Einstellwert des Zeitpotentiometers}}{(-P \text{ tatsächlich} \div -P \text{ Einstellwert}) \text{ in Prozent}}$$

Beispiel 1

Nennleistung des Generators:	100kW
-P Potentiometer eingestellt auf:	10%
Die auf dem Potentiometer eingestellte Verzögerung:	15 s

Die von dem Generator "produzierte" Leistung geht plötzlich auf -20kW (-20% der Nennleistung) zurück.

$$\text{Verzögerung} = 10 \times \frac{\text{Einstellwert des Zeitpotentiometers}}{(-P \text{ tatsächlich} \div -P \text{ Einstellwert}) \text{ in Prozent}} = 10 \times \frac{15 \text{ s}}{20 - 10} = 15 \text{ s}$$

Beispiel 2

Nennleistung des Generators:	500kW
-P Potentiometer eingestellt auf:	5%
Die auf dem Potentiometer eingestellte Verzögerung:	10 s

$$\text{Verzögerung} = 10 \times \frac{\text{Einstellwert des Zeitpotentiometers}}{(-P \text{ tatsächlich} \div -P \text{ Einstellwert}) \text{ in Prozent}} = 10 \times \frac{10 \text{ s}}{25 - 5} = 5 \text{ s}$$

Die von dem Generator "produzierte" Leistung geht plötzlich auf -125kW (-25% der Nennleistung) zurück.

Beispiel 3

Nennleistung des Generators:	1000kW
-P Potentiometer eingestellt auf:	15%
Die auf dem Potentiometer eingestellte Verzögerung:	5 s

Die von dem Generator "produzierte" Leistung geht auf -200kW (-20% der Nennleistung) zurück.

$$\text{Verzögerung} = 10 \times \frac{\text{Einstellwert des Zeitpotentiometers}}{(-P \text{ tatsächlich} \div -P \text{ Einstellwert}) \text{ in Prozent}} = 10 \times \frac{5 \text{ s}}{20 - 15} = 10 \text{ s}$$